

Antrag

der Fraktion Die Republikaner

und

Stellungnahme

des Staatsministeriums

Rechtswidrigkeit der staatlichen Finanzierung von Journalistenreisen

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen

I. zu berichten,

1. welche Kosten bei Auslandsreisen von Mitgliedern der Landesregierung für nicht der Landesregierung angehörende Teilnehmer seit Juni 1995 angefallen sind;
2. welcher Anteil dabei pro Reise auf mitreisende Medienvertreter entfiel;
3. nach welchen Kriterien die journalistischen Teilnehmer bisher von wem ausgesucht wurden und künftig werden, insbesondere, wenn die Nachfrage das Angebot übersteigt, und ob dies in Abstimmung mit der Landespressekonferenz geschieht;
4. wie durch die Übernahme der Kosten der Anschein vermieden werden kann, daß die Unabhängigkeit und die Objektivität in der Berichterstattung in Frage gestellt wird;
5. wie sie den Beschluß des Verwaltungsgerichtes Berlin vom September 1995 beurteilt, nach dem die staatliche Finanzierung von Journalistenreisen als rechtswidrig bezeichnet wird, da es sich um eine unmittelbare Subventionierung der betreffenden Presseorgane handle;
6. warum die Landesregierung nach diesem Beschluß nicht umgehend Konsequenzen gezogen hat und z. B. bei der Südafrikareise des Herrn Ministerpräsidenten im November 1996 – d. h. mehr als ein Jahr später – für 13 Vertreter von Presseorganen die Reisekosten in Höhe von DM 73 093,50 übernommen hat.

II. zu veranlassen,

daß künftig keine staatliche Finanzierung der Reisekosten für Journalisten mehr erfolgt.

03.01.97

Deuschle, Rapp, König, Huchler, Eigenthaler
und Fraktion

Begründung

Nachdem das Berliner Verwaltungsgericht die staatliche Finanzierung von Journalistenreisen für rechtswidrig erklärt hat, ist es an der Zeit, auch in Baden-Württemberg die Konsequenzen zu ziehen.

Stellungnahme *)

Mit Schreiben vom 25. Februar 1997 Nr. I 0371.3 nimmt das Staatsministerium im Einvernehmen mit den beteiligten Ressorts wie folgt Stellung:

Abschnitt I:

Zu 1. und 2.:

Die seit Juni 1995 durchgeführten Auslandsreisen von Mitgliedern der Landesregierung sind in der beiliegenden Übersicht aufgelistet. Darin sind die Kosten für die nicht der Landesregierung angehörenden Reiseteilnehmer mit den Anteilen für mitreisende Medienvertreter pro Reise gesondert dargestellt. Nicht einzeln ausgewiesen sind Reisen in das europäische Ausland mit einer Dauer bis zu drei Tagen. An solchen Reisen nehmen Journalisten im Regelfall ohnehin nicht teil.

Zu 3.:

Die journalistischen Teilnehmer wurden und werden von den Pressestellen der zuständigen Ministerien ausgewählt. Kriterium für die Benennung ist das Ziel, den Informationsanspruch der Öffentlichkeit über die Regierungsarbeit so effektiv und umfassend wie möglich zu erfüllen. Dabei wird grundsätzlich die Landespressekonferenz beteiligt und darauf geachtet, daß alle Medienarten – Fernsehen, Rundfunk und Printmedien – zum Zuge kommen.

Zu 4.:

Nach Beschlüssen des Ministerrats können bei Auslandsreisen von Kabinettsmitgliedern mitreisende Journalisten einen Kostenersatz bis zu 50 % der Flug- und Hotelkosten erhalten. Bei Reisen in außereuropäische Länder wird die Eigenbeteiligung der Medienvertreter nach dem letzten Beschluß des Ministerrats vom 8. Oktober 1996 auf 3 600 DM begrenzt.

Die Landesregierung sieht durch diese Regelung die Unabhängigkeit und Objektivität der Berichterstattung nicht in Frage gestellt.

Zu 5. und 6.:

Die Kritik des Verwaltungsgerichts Berlin an der Übernahme von Kosten für mitreisende Journalisten wurde in einem Kostenfestsetzungsbeschluß formuliert. Der

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

diesem Beschluß zugrundeliegende Sachverhalt unterscheidet sich wesentlich von den Verhältnissen in Baden-Württemberg. Aufgrund der Festlegungen des Ministerrats wird Journalisten für die Teilnahme an Auslandsreisen von Mitgliedern der Landesregierung nur ein Teil der Flug- und Hotelkosten erstattet. Darüber hinaus wird durch die gleichmäßige Berücksichtigung aller Medien eine Benachteiligung einzelner Presseorgane vermieden. Die Landesregierung hält ihre langjährige Praxis, den Informationsauftrag der Medien auf diese Weise zu unterstützen, nicht für rechtswidrig.

Zu Abschnitt II:

Die Landesregierung sieht aus den dargelegten Gründen keine Veranlassung zur Änderung der derzeitigen Praxis.

Dr. Menz

Staatssekretär

Übersicht
über Auslandsreisen der Mitglieder
der Landesregierung
Juni 1995 - Dezember 1996

N a m e des Regierungsmitglieds

| Datum der Reise | Reiseziel | Kosten für nicht der Landesregierung angehörende Reisetilnehmer | Darunter Kosten für mitreisende Medienvertreter | |
|-----------------|-----------|---|---|--|
| | | DM | DM | |

Ministerpräsident Teufel

| | | | | |
|------------|-------------------------|------------|-----------|--|
| 1995: | | | | |
| 10.-17.6. | Indonesien und Singapur | 97.860,04 | 58 440,-- | |
| 1996: | | | | |
| 16.-26.11. | Südafrika und Namibia | 155.294,50 | 81 556,75 | |

Minister Dr. Vetter

| | | | | |
|-------------------------------|---|--------------|----|--|
| 1996: | | | | |
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | | Gesamtkosten | | |
| Anzahl der Reisen: | 1 | | | |
| Anzahl der Reisetage: | 3 | 7 456,41 | -- | |

Staatssekretär Wabro

| | | | | |
|-------------------------------|---|--------------|----|--|
| 1996: | | | | |
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | | Gesamtkosten | | |
| Anzahl der Reisen: | 1 | | | |
| Anzahl der Reisetage: | 1 | 70,50 | -- | |

- 2 -

N a m e des Regierungsmitglieds

| Datum der Reise | Reiseziel | Kosten für nicht der Landesregierung angehörende Reisetilnehmer | |
|--|--|---|------|
| | | DM | DM |
| <u>Innenminister Birzele</u> | | | |
| 1995: | | | |
| 6.-14.6. | Rumänien: Bukarest Ungarn: Budapest | 9.933,14 | -,-- |
| 1996: | | | |
| 18.-22.4. | Rumänien: Bukarest Ungarn: Budapest | 9.761,57 | -,-- |
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: | 1 | | |
| Anzahl der Reisetage: | 3 | 5.050,50 | -,-- |
| <u>Ministerin für Kultus, Jugend und Sport Dr. Schavan</u> | | | |
| 1996: | | | |
| 27.-31.10. | Finnland (Helsinki) | 3.994,-- | -,-- |
| <u>Minister für Wissenschaft, Forschung und Kunst von Trotha</u> | | | |
| 1995: | | | |
| 27.-31.7. | Rußland: Jekaterinenburg | 1.754,-- | -,-- |
| 1.-6.10. | USA | 15.464,-- | -,-- |
| 22.10.-15.11. | Indonesien, Japan | 27.716,-- | -,-- |
| 1996: | | | |
| 24.9.-7.10. | China, Vietnam | 16.446,-- | -,-- |
| 27.10.-1.11. | Israel | 4.601,-- | -,-- |

- 3 -

N a m e des Regierungsmitglieds

| Datum der Reise | Reiseziel | Kosten für nicht der Landesre- gierung angehörende Reise- teilnehmer | |
|--------------------|-----------|--|----|
| | | DM | DM |

(Noch Minister von Trotha)

| | | | |
|-------------------------------|----|--------------|-------|
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: | 7 | | |
| Anzahl der Reisetage: | 15 | 10.814,-- | --,-- |

Justizministerium

Fehlanzeige

Finanzministerium

Fehlanzeige

Wirtschaftsminister Dr. Spöri

| | | | |
|-------------------------------|--|--------------|-----------|
| 1995: | | | |
| 17.-29.6. | Chile, Argentinien, Brasilien, Kuba | 153.019,90 | 89.659,-- |
| 9.-13.9. | Israel | 42.598,24 | 13.617,-- |
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: | 1 | | |
| Anzahl der Reisetage: | 2 | 7.931,44 | --,-- |

Wirtschaftsminister Dr. Döring

| | | | |
|-------------------------------|-----|--------------|-----------|
| 1996: | | | |
| 6.-12.10. | USA | 45.432,50 | 14.943,50 |
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: | 1 | | |
| Anzahl der Reisetage: | 2 | 9.459,58 | 1.069,05 |

- 4 -

N a m e des Regierungsmitglieds

| Datum der Reise | Reiseziel | Kosten für nicht der Landesre- gierung angehörende Reise- teilnehmer | |
|--------------------|-----------|--|---|
| | | DM | DM |
| | | | Darunter Kosten für mitreisende Medien- vertreter |

Landwirtschaftsminister Weiser

1995:

| | | |
|-------------------------------|--------------|-------|
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: 2 | | |
| Anzahl der Reisetage: 2 | 432,40 | --,-- |

Ministerin für den ländlichen Raum Staiblin

1996:

| | | |
|-------------------------------|--------------|-------|
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: 4 | | |
| Anzahl der Reisetage: 5 | 1.285,79 | --,-- |

Sozialminister Dr. Vetter

1996:

| | | |
|-------------------------------|--------------|-------|
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: 2 | | |
| Anzahl der Reisetage: 2 | --,-- | --,-- |

Verkehrsminister Schaufler

1995:

| | | | |
|-------------|-----------------------|-----------|-------|
| 12.-15.9. | Italien | 3.990,-- | --,-- |
| 29.9.-4.10. | U S A | 8.642,-- | --,-- |
| 19.-29.11. | Brasilien,Argentinien | 29.702,-- | --,-- |

- 5 -

N a m e des Regierungsmitglieds

| Datum der Reise | Reiseziel | Kosten für nicht der Landesre- gierung angehörende Reise- teilnehmer | |
|--------------------|-----------|--|----|
| | | DM | DM |

Darunter Kosten für
mitreisende Medien-
vertreter

Minister für Umwelt und Verkehr Schaufler

| | | | |
|-------------------------------|----------------------------------|--------------|-------|
| 1996: | | | |
| 1.-11.10. | Nepal, Taiwan, Korea, Honkong | 6.075,-- | --,-- |
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: | 3 | | |
| Anzahl der Reisetage: | 7 | 7.278,33 | --,-- |

Umweltminister Schäfer

| | | | |
|-------------------------------|----|--------------|-------|
| 1995 und 1996: | | | |
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: | 4 | | |
| Anzahl der Reisetage: | 11 | 14.390,07 | --,-- |

Staatssekretär im Umweltministerium Reinelt

| | | | |
|-------------------------------|---|--------------|-------|
| 1995 | | | |
| Kurzreisen bis zu drei Tagen: | | Gesamtkosten | |
| Anzahl der Reisen: | 1 | | |
| Anzahl der Reisetage: | 2 | 630,99 | --,-- |